V. Institute und Auslandsbeziehungen

Das Römische Institut

Personalstand:

Direktor ad interim: Prälat Dr. Ludwig Voelkl, Rom

Beratender Ausschuß:

Univ.-Professor Dr. Paul Mikat, Präsident der G. G., Düsseldorf
Univ.-Professor Dr. Johannes Spörl, München
Univ.-Professor Dr. Hans Ulrich Instinsky, Mainz
Univ.-Professor Dr. Erwin Iserloh, Münster

Wissenschaftliche Mitarbeiter

Frl. Dr. Martha Wegan, Rom (Architekturgeschichte)

Stipendiaten

Dr. Christoph Weber (Geschichte des Staatssekretariats)
Dr. Joachim Pöschke (Kunstgeschichte) bis 31. März 1971

Fachbearbeiter:

Dr. Burkhard Roberg, Bonn (Nuntiaturberichte)
Dr. Klaus Wittstadt, Münster (Nuntiaturberichte)
Dr. Wolfgang Reinhard, Rom/Freiburg (Nuntiaturberichte)
Prälat Dr. Hermann Hoberg, Päpstliche Finanzpolitik im 16. Jahrhundert

Bibliothekarin:

Dipl.-Bibl. Frl. Monika Rüb (bis 31. März 1971)

Infolge längerer Abwesenheit des ausscheidenden Direktors von Rom blieb die Tätigkeit des Instituts auf die Verwaltung der Bibliothek, die Fortführung der Forschungsvorhaben und die Redaktion der Römischen Quartalschrift beschränkt. Am 31. Dezember 1971 ist der bisherige Direktor, der im Jahre 1971 die Geschäfte noch ad interim geführt hatte, von der Leitung des Instituts zurückgetreten. Professor Dr. Ambrosius Eßer OP wurde im Rahmen der Generalversammlung der Görres-Gesellschaft auf Vorschlag des Vorstandes vom Beirat zum geschäftsführenden Direktor ernannt. Die Übergabe der Geschäfte erfolgte am 31. 12. 1971.

Die im Bereich des Forschungsvorhabens „Architekturgeschichte" erstellte Fotothek hat einen Neuzuwachs von 1000 Fotokopien aufzuweisen, so daß sich der Gesamtbestand auf mehr als 10000 Nummern beläuft. Die Vorarbeiten für die Veröffentlichung eines Sach- und Ortsregisters liegen vor. Der Bibliotheksbestand wurde um den Zuwachs von über 700 Neuzugängen vermehrt. Bedauerlicherweise brachte der im Altbau des Campo Santo Teutonico, in dem ein großer Teil der Bibliothek untergebracht ist, notwendig gewordene Umbau die Auslagerung eines größeren Teils der Bücher mit sich, Umstände, die ein normales Arbeiten in der Bibliothek über Gebühr erschwerten. Nach dem Ausscheiden von Frl. Rüb am 31. März 1971 wurden die Bibliotheksarbeiten von Frl. Dr. Wegan weitergeführt.

Forschungsvorhaben

Im Rahmen der Nuntiaturberichte ist der von Herrn Roberg bearbeitete Band II/3: Nuntius Ottavio Mirto Frangipani im Druck erschienen, im Druck befindet sich der von Herrn Reinhard bearbeitete Band V: Nuntius Antonio Albergati.

Zur Untersuchung der Geschichte des päpstlichen Staatssekretariats unter Papst Gregor XIII. hat Herr Weber die erforderlichen Vorarbeiten geleistet.

Band VII/2 der Vatikanischen Quellen zur Geschichte der päpstlichen Hof- und Finanzpolitik: Die Einnahmen unter Papst Innozenz VI., bearbeitet von Herrn Hoberg, stehen vor dem Erscheinen.

In dem Jahrgang 66 (1971) der Römischen Quartalschrift liegen folgende Veröffentlichungen vor:

An Aufsätzen:

Oskar Köhler, Engelbert Kirschbaum SJ.

Wolfgang Reinhard, Katholische Reform und Gegenreformation in der Kölner Nuntiatur 1584–1621. Aufgaben und erste Ergebnisse eines Editionsunternehmens der Görres-Gesellschaft.

Hans Ulrich Instinsky, Offene Fragen um Bischofsstuhl und Kaiserthron.

Klaus Jockenhövel, Eine Denkschrift des Lukas Holstenius über die Rekatholisierung Hamburgs.

Ludwig Voelkl, Grabungs- und Forschungsberichte.

Walter Nikolaus Schumacher, Reparatio vitae – Zum Programm der neuen Katakombe an der Via Latina zu Rom.

Klaus Gamber, Der Ordo Romanus IV, ein Dokument der ravennatischen Liturgie des 8. Jahrhunderts.

Hubert Jedin, Gustav Hohenlohe an Augustin Theiner 1850–1870.

Hubert Jedin, Kirchenhistorikerbriefe an Augustin Theiner.

An Rezensionen:

A. Batiaanse SCJ, Teodoro Ameyden (1586–1656). Un Neerlandese alla Corte di Roma, Studien van het Nederlands Historisch Instituut te Rome V 's'Gravenhage: Staatsdrukkerij 1967. XXIV und 428 Seiten, 4 Tafeln (Wolfgang Reinhard).

Cyrille Vogel, Introduction aux sources de l'histoire du culte chrétien au moyen âge = Biblioteca degli „Studi medievali" I. Centro italiano di studi sull'alto medievo. Spoleto: 1966. XXV und 385 Seiten (Walter von Arx).

J. F. Böhmer, Regesta Imperii, II. Sächsische Zeit, 5. Abteilung: Papstregesten 911 bis 1024, bearbeitet von Harald Zimmermann, Wien–Köln–Graz: Hermann Böhlaus Nachf. 1969 XX. und 607 Seiten (Friedrich Kempf SJ.).

Vatikanische Akten zur Geschichte des deutschen Kulturkampfes. Leo XIII. Teil I: 1878 bis 1880, im Auftrag des Deutschen Historischen Instituts in Rom bearbeitet von Rudolf Lill. – Tübingen: Niemeyer 1970. XXIII und 494 Seiten (Christoph Weber).

Ludwig Voelkl

V. Institute und Auslandsbeziehungen

Das Römische Institut

Personalstand:

Geschäftsführender Direktor: P. Ambrosius Eßer O.P., Rom

Direktorium in Deutschland:

Univ.-Professor Dr. Paul Mikat MdB, Präsident der Görres-Gesellschaft, Bochum – Düsseldorf
Univ.-Professor Dr. Hans Ulrich Instinsky, Mainz †
Univ.-Professor Dr. Erwin Iserloh, Münster i. W.
Univ.-Professor Dr. Max Müller, Freiburg i. Br.

Wissenschaftliche Mitarbeiter:

Frl. Dr. Martha Wegan (Architekturgeschichte) bis 31. Dezember 1972

Fachbearbeiter:

Dr. Klaus Wittstadt, Münster (Nuntiaturberichte)
Dr. Wolfgang Reinhard, Freiburg i. Br. (Nuntiaturberichte)
Prälat Dr. Hermann Hoberg, Vatikan (Päpstliche Finanzpolitik im 14. Jahrhundert)
Dr. Christoph Weber, Düsseldorf (Geschichte des Staatssekretariats)

Stipendiaten:

Dr. Christoph Weber (Geschichte des Päpstlichen Staatssekretariats) bis 31. März 1972
Dr. Klaus Jaitner (Nuntiaturberichte)

Bibliothekarin und Redaktionsassistentin:

Frl. Dr. Veronika Straub, Rom, seit 1. Oktober 1972

Beiratsmitglieder der Görres-Gesellschaft: 9

Mitglieder der Görres-Gesellschaft: 81

Forschungsvorhaben:

Im Rahmen der Nuntiaturberichte steht der von Herrn Dr. Reinhard bearbeitete Band V: *Nuntius Antonio Albergati* vor der Veröffentlichung. Herr Dr. Jaitner wird im Laufe des Jahres 1973 die Vorbereitungen für den Band VI: *Nuntius Pietro Francesco Montorio* (1621–1624) abschließen.

Herr Dr. Weber bereitet die Veröffentlichung des Bandes der Geschichte des Päpstlichen Staatssekretariats unter Gregor XIII. vor.

Herr Prälat Dr. Hoberg kann sich nunmehr der Veröffentlichung der Vatikanischen Quellen zur Geschichte der päpstlichen Hof- und Finanzverwaltung unter Urban V. und Gregor XI. zuwenden.

Forschungen zur Geschichte der frühchristlichen und byzantinischen Architektur:

Die Phototheк wurde durch 217 Neuzugänge vermehrt.

Wissenschaftliche Exkursionen und Führungen:

Das Ziel der diesjährigen ‚historischen Studienfahrt waren „Stätten des hl. Thomas von Aquin": Die ehemalige Zisterzienserabtei Fossanova, Ort und Burg von Maenza sowie die Burgruine von Roccasecca bei Aquino. – Im Auftrage der Rev. a Fabbrica di S. Pietro nahm das Institut Führungen durch die Ausgrabungen unter St. Peter wahr.

Wissenschaftliche Vorträge:

Univ.-Professor Dr. Heinrich Schmidinger, Rom: Roma docta? – Rom als Bildungszentrum im Mittelalter.

Univ.-Professor Dr. Paul Mikat MdB, Bochum-Düsseldorf: Religiöse Ordnungsprobleme des Staates.

Univ.-Professor Dr. Gottfried Stix, Rom: Erinnerung an Stephan Andres.

Professor P. Dr. Wilhelm de Vries S.I., Rom: Das II. Konzil von Konstantinopel (553) und das Lehramt von Papst und Kirche.

Dr. Hubert Mordek, Rom: „Die besonderen Vorrechte des Apostolischen Stuhles" – ein zweiter Dictatus Papae Gregors VII.?

Univ.-Professor Dr. Erwin Iserloh, Münster: Revolution bei Thomas Müntzer – Durchsetzung des Reiches Gottes oder soziale Aktion?

Univ.-Professor Dr. Konrad Repgen, Bonn: Gesellschaft ohne Geschichte – Aspekte unserer Zukunft?

Publikationen:

1. RQS 67 (1972): Richard Klein: Der *νόμος τελεώτατος* Konstantins für die Christen im Jahre 312 1
Karl Suso Frank: Isidor von Sevilla, Das „Mönchskapitel" (De ecclesiasticis officiis II 16) und seine Quellen 29
Klaus Gamber: Conversi ad Dominum. Die Hinwendung von Priester und Volk nach Osten bei der Meßfeier im 4. und 5. Jahrhundert 49
Klaus Gamber: Nochmals: Die eucharistischen Mahlzeiten 65
Christa Schaper: Jens Adolf Jerichau-Schöpfer eines Grabmales auf dem Deutschen Campo Santo bei St. Peter 68
Christoph Weber: Eine kirchenpolitische Denkschrift von F. X. Kraus (1874) und der Streit um die Rechtsnatur der Konkordate 83
Ekkat Kaemmerling: Ikonologie der römischen Querhausbasilika. Ein Forschungsbericht 125
Günter Paulus Schiemenz: Ein Neufund byzantinischer Wandmalerei in Güzelyurt 153
Joachim Poeschke: Betrachtung der römischen Werke des Arnolfo di Cambio ... 175
Georg Denzler: Neuentdeckte Briefe des Ignaz von Döllinger an Chlodwig von Hohenlohe 212

Rezensionen:

Luchesius Spätling OFM: G. Alberigo, Cardinalato e Collegialità. Studi sull'ecclesiologia tra l'XI e il XIV secolo. Vallecchi Editore, Firenze 1969 117